

Liebe Eltern,  
liebe Erziehungsberechtigte,

die Corona-Pandemie und die ihr nachfolgende Schulschließung haben die Lehrkräfte und die Schülerinnen und Schüler vor große Herausforderungen bei der Fortführung des Unterrichtes gestellt.

Nach allem, was ich bislang an Rückmeldungen erhalten habe, hat die von Herrn Dittich quasi über Nacht aufgebaute Aufgabenplattform auf der Homepage unserer Schule gut funktioniert. Dafür sowie für die permanente Pflege des zur Verfügung gestellten Materials bin ich ihm äußerst dankbar.

Parallel zu dieser Arbeit gab es einen intensiven sowohl schulinternen als auch schulexternen Austausch darüber, welche weiteren Möglichkeiten des Fernunterrichtes es gibt und welche Vor- und Nachteile das jeweilige Instrument aufweist.

Angesichts der Ungewissheit, ob, für wen, in welchem Umfang und unter welchen Bedingungen der Unterricht nach den Osterferien wieder beginnt, möchten wir den Lehrkräften, die dies wünschen, und den Schülerinnen und Schülern, deren Eltern dies befürworten, eine deutlich erweiterte Arbeits- und Kommunikationsplattform bis zu den Sommerferien zur Erprobung zur Verfügung stellen.

Deren wesentliche Kennzeichen möchte ich Ihnen hier zunächst skizzieren und Sie anschließend darum bitten, sollten Sie das Angebot für Ihr Kind nutzen wollen, uns die beigelegte Nutzungsvereinbarung unterschrieben zukommen zu lassen.

Das ist Microsoft 365 (M365) fürs AD:

- M365 ist eine für alle Nutzer des AD kostenlose Kommunikationsplattform für die Kommunikation zwischen Lehrkräften, zwischen Lehrkräften und Schülern sowie für die Kommunikation von Schülerinnen und Schülern untereinander.
- M365 ist eine Arbeitsplattform, die u.a. die Programme Word, Excel und Powerpoint für alle Nutzer mit der gleichen Version zur Verfügung stellt.
- M365 stellt die Lernplattform Teams für Kurse und Klassen zur Verfügung. Deren Kennzeichen sind u.a. dass
  - Material zur Verfügung gestellt werden kann
  - es eine geregelte Abgabe von Arbeiten (auch Hausaufgaben) gibt und deren Kontrolle sowie Rückmeldungen zu denselben möglich sind
  - mit der Funktion OneNote Kursnotizen ermöglicht werden (Jeder Schüler besitzt ein eigenes [mit Lehrerzugriff], ein gemeinsames für alle [tafelähnlich] und ein Lehrnotizbuch[Lesezugriff der Schüler, Schreibzugriff des Lehrers])
  - mit der Funktion Forms für Quiz, Abfragen von Inhalten und Tests [selbst gestaltete Formulare mit Fragen und möglichen Antworten, die ausgewertet werden können] möglich werden
  - digitale Konferenzen (Voice und Video) in den Lerngruppen [z.B. Fragestunde, Lehrvideo live, Austausch, Vortrag von Referaten,...] ermöglicht werden
  - es einen Kalender zum Eintragen von Terminen, Unterrichtskonferenzen etc. gibt
  - mit der Funktion OneDrive ein Datenspeicher für schulbezogene Dateien (Referate, Ausarbeitungen, Hausaufgaben,...) zur Verfügung steht

Die Nutzungsbedingung fürs M365 finden Sie in dem beigefügten Papier. Wenn sie uns ein Foto der unterschriebenen Nutzungsvereinbarung per Mail an den Klassenlehrer zurücksenden, so wäre uns dies für diese Pilotphase zunächst ein ausreichender Nachweis Ihrer Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen.

Für die dieses Angebot nutzende Fachlehrkraft ist die Einbindung von M365 in seinen Distanz-Unterricht vor allem dann interessant, wenn möglichst alle Eltern der Schülerinnen und Schüler einer Lerngruppe sich zu der Erprobung der Plattform bis zu den Sommerferien entschließen könnten. Sollte die Schule recht schnell zum Normalbetrieb zurückkehren, so kann M365 sicher auch als Ergänzung zu den klassischen Formen des Unterrichtens interessant sein.

Nach der Erprobungsphase werden wir die Erfahrungen bei den Schülerinnen und Schülern ebenso evaluieren wie bei den Eltern und den Lehrkräften.

Ich würde mich freuen, Sie könnten die Lehrkräfte, die M365 in ihrem Unterricht erproben möchten, durch Ihre schriftliche Zustimmung zu den Nutzungsbedingungen unterstützen. Vielleicht können wir der Corona-Pandemie wenigstens auf diesem Felde etwas Positives abtrotzen.

Mit freundlichen Grüßen

Olaf Wiegand